

KI für eine alternde Bevölkerung: Linderera entwickelt mit strategischen Investoren 3D-Motion-Tracking weiter

Mit einer erfolgreichen Seed-Finanzierungsrunde holt das Berliner Startup Partner aus Pflege, Immobilien und IT an Bord, um weltweite Standards bei Bewegungsanalysen zu setzen

Berlin, 5. Februar 2019. Die [DPF AG](#), die [Seniorenwerk gGmbH](#), die [LAT Funkanlagen-Service GmbH](#) sowie [Herbert Leifker](#), ehemals Geschäftsführer von Unitymedia, beteiligen sich an [Linderera](#). Das Start-up hat eine KI-basierte Mobilitätsanalyse zur Prävention von Stürzen entwickelt, die bereits deutschlandweit in Pflegeeinrichtungen eingesetzt wird. Auch der Frühphaseninvestor [Rheingau Founders](#), mit dem Linderera den Unternehmensaufbau seit Anfang 2018 vorantreibt, geht die Finanzierungsrunde mit. Gemeinsam investieren die Unternehmen eine siebenstelligen Summe und bringen Know-how aus den Branchen Pflege, Gesundheit, Immobilien und IT ein. Damit sichert Linderera das langfristige, gesunde Unternehmenswachstum und treibt die Entwicklung von 3D-Motion-Tracking mit künstlicher Intelligenz voran – für die Pflege und weitere Anwendungen im Gesundheitssektor. Linderera verstärkt auch das Führungsteam: [Yannick Will](#) zeichnet ab sofort als Chief Financial Officer und Chief Operations Officer verantwortlich.

Das 2017 gegründete Health Care Start-up [Linderera](#) hat seine zweite Finanzierungsrunde in siebenstelliger Höhe abgeschlossen. Damit treibt das Team um Gründerin [Diana Heinrichs](#) die Weiterentwicklung ihrer 3D-Motion-Tracking-Technologie auf Basis von KI voran, die derzeit vor allem für die digitale Analyse von Sturzrisiken in der Pflege eingesetzt wird. Ziel ist es, mit der Lösung weltweite Standards im Bereich Sturzprävention, orthopädischer Assessments und für die Begleitung von Reha- und Physiotherapien zu setzen.

„Der demographische Wandel stellt uns vor eine der größten Herausforderungen der nächsten Jahre. Wir müssen eine Antwort auf die Fragen finden, wie wir auch in hohem Alter leben möchten. Für und mit unseren Partnern wollen wir nachhaltige Lösungen entwickeln, die die Mobilität im Alter smart fördern“, sagt Linderera-Gründerin und Geschäftsführerin [Diana Heinrichs](#). „Dazu gehört es, die Potentiale unserer KI-basierten Technologie neben der Pflege auch in weitere medizinische Anwendungsfelder zu übertragen und so für alle Menschen zugänglich zu machen.“

Langjährige Erfahrung und Branchenwissen aus Pflege, Immobilien und IT

Zu den strategischen Investoren gehört Felix von Braun, dessen Unternehmensgruppe (DPF AG) sich dem Thema Wohnen im Alter verschrieben hat. Vorstandsvorsitzender [Felix von Braun](#): „Stürze im Alter sind ein großes Risiko – wir möchten den Einsatz von innovativen Technologien fördern, um ihnen vorzubeugen. Von der Digitalisierung etablierter Prozesse in der Pflege profitieren sowohl die medizinischen Fachkräfte als auch die Patienten und ihre Angehörigen.“ Auch die Seniorenwerk gGmbH beteiligt sich an Linderera. Die gemeinnützige Unternehmensgruppe bietet seit mehr als 25 Jahren stationäre und ambulante Alten- und Spezialpflege an. „Risikoanalysen zur Sturzprävention sind derzeit ein sehr wichtiger, aber zeitintensiver Prozess. Mit digitaler Unterstützung können wir unsere Pflegefachkräfte entlasten und individueller auf die Bedürfnisse der Bewohner eingehen. So steigern wir die Lebensqualität im Alter wie auch die Attraktivität des Pflegeberufs“, sagt Geschäftsführer [Christian Döring](#). [Larissa Zeichhardt](#) ist Geschäftsführerin der LAT Funkanlagen-Service GmbH. Das mittelständische Unternehmen bietet Kommunikations- und Sicherheitslösungen, plant, installiert

und wartet u.a. Schwesternrufsysteme in Krankhäusern. „Für unsere Kunden erweitern wir regelmäßig Bestandsanlagen und prüfen eine mögliche Integration bzw. Erweiterung durch moderne Systeme. Dabei stellen wir fest, dass Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen die Versorgung in Deutschland auf ein neues Niveau bringen wollen. Lintera bietet eine pragmatische Lösung in einem Bereich, der sich schon lange nach einer Modernisierung sehnt. Wir sind überzeugt davon, dass die KI-basierte Mobilitätsanalyse sich durchsetzt.“

Rheingau Founders investierte bereits 2018 in Lintera. [Johann Reich](#), Partner bei dem Frühphaseninvestor, sieht sich in der Investition bestätigt: „Die rasante Entwicklung von Lintera und das Engagement von Investoren aus der Pflege und dem Gesundheitsumfeld zeigen, dass die KI-basierte 3D-Motion-Tracking-Lösungen ein tragfähiges Konzept ist, um nachhaltig und finanzierbar Lösungen in Gesundheitssysteme weltweit einzuführen.“

Ausbau des Lintera Führungsteams

Neben den neuen strategischen Investoren erweitert Lintera mit [Yannick Will](#) auch das Führungsteam: Als CFO & COO verantwortet er schwerpunktmäßig den Ausbau der internen Strukturen. Zuvor war Yannick Will bei Bain & Company als Berater in den Bereichen Private Equity und Digital Product Innovation tätig. Er teilt die Leidenschaft des Lintera-Teams für Technologie und insbesondere künstliche Intelligenz und wird seine Beratungserfahrung nun für das nachhaltige Wachstum des Startups einbringen.

Über DPF AG

Die DPF AG ist eine nicht börsennotierte Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Berlin, die als Holding für ihre operativen Tochtergesellschaften dient und sich auf die Investition und das Management von nachhaltigen Wohnformen spezialisiert hat. Die DPF AG deckt sämtliche operative Schritte rund um das Thema „Wohnen im Alter“ ab – neben Erwerb und Finanzierung und/oder anschließendem langfristigen Assetmanagement ist es die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit auf der Immobilien- sowie Betreiberseite. www.dpf-investments.de
Die DPF AG ist die Muttergesellschaft der Tertianum Premium Residences in München, Berlin und Konstanz. Die Residenzen zeichnen sich durch stilvolle Wohnungen in den besten innerstädtischen Lagen und ein vielfältiges Programm für alle Lebensbereiche ergänzt um einen Dienstleistungsanspruch auf Fünf-Sterne-Niveau aus. www.tertianum.de

Über LAT Funkanlagen-Service GmbH

Die LAT Funkanlagen-Service GmbH ist eine Tochter der LAT Gruppe. Das mittelständische Familienunternehmen bietet vom Starkstrom bis hin zur Sicherheitstechnik verschiedenste Dienstleistungen und Produkte für die Verkehrswirtschaft; das Team der LAT Funkanlagen Service GmbH hat sich zusätzlich u.a. auf das Gesundheitswesen spezialisiert.

Als Systemintegrator betreut die LAT Funkanlagen-Service GmbH seit über 25 Jahren die Sicherheits- und Kommunikationstechnik von Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern und öffentliche Einrichtungen. Das Team vertritt u.a. Axis, Tetronik und Bosch. Zu den Referenzen zählen die Charité Berlin, das Martin-Gropius-Krankenhaus und die Vivantes GmbH. www.lat.de

Über Seniorwerk gGmbH

Das Seniorenwerk ist eine gemeinnützige Unternehmensgruppe und bietet Bewohnern, Patienten und Klienten vollstationäre und ambulante Pflegedienstleistungen jeglicher Couleur. „Wir leben Pflege“ ist kein leerer Slogan, sondern verkörpert zugleich Antrieb, Haltung und Liebe zum Beruf der 820 Mitarbeiter der Seniorenwerke gGmbH.

Die optimale individuelle Versorgung und der sorgsame Umgang mit Menschen sind der Grund, dass sich das Unternehmen in den letzten 25 Jahren vom solitären Altenpflegeheimbetreiber zum Komplexanbieter für sämtliche Alten- und Krankenpflegeangebote entwickelt hat. In zukünftig neun Betriebsstätten werden täglich 680 Menschen in Pflegeheimen und ca. 500 in der ambulanten Pflege betreut und versorgt. Daneben zeigen die Spezialbereiche für die außerklinische Intensivpflege sowie die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) die Leistungsfähigkeit des Unternehmens, das seit 2005 vom geschäftsführenden Gesellschafter und Rechtsanwalt Christian Döring geleitet wird.

Über Rheingau Founders GmbH

Der professionelle Co-Founder und Frühphaseninvestor „Rheingau Founders“ wurde 2011 gegründet und hat seinen Sitz in Berlin-Kreuzberg. Das Team um Dr. Tobias Johann, Philipp Hartmann, Kai Hansen, Marius Weber und Johann Reich steht externen Gründerteams von digitalen Start-ups, insbesondere in den Bereichen „Insurtech“, „e-Health“ sowie „PropTech“, als gründererfahrener Partner zur Seite. Rheingau Founders hat sich auf das professionelle Company Building sowie das Investment in Seed und Series A Runden spezialisiert und investiert typischerweise zwischen EUR 200.000 und EUR 3 Millionen. Je nach Phase der Portfoliofirma lädt Rheingau Founders seine Beteiligungen ein, direkt mit ihnen am Rheingau Campus in der Oranienstraße ihren Geschäftsaufbau täglich operativ zu begleiten. Jüngere Highlights aus dem Rheingau Portfolio sind u.a. der Verkauf der Lieferando.de an Takeaway.com inklusive dem Börsengang der Takeaway-Gruppe für über US\$ 1 Milliarde, sowie der erfolgreiche internationale Roll-Out und Einstieg der Allianz SE bei SchutzKlick / simplesurance.

Über Lindera GmbH

Lindera entwickelt Data Science-Lösungen für die Pflege und Gesundheitswirtschaft. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin-Kreuzberg wurde Anfang 2017 gegründet. Für seine technologische Innovation (KI) im Bereich der 3D-Bewegungsanalysen wurde Lindera mehrfach von Fachjürs ausgezeichnet. Das Unternehmen hat den Demografie Exzellenz Award 2017, die Start-up Challenge auf der Altenpflege 2018 und den Digital Health Wettbewerb der BARMER gewonnen. Für den Einsatz im Entlassmanagement und im Bereich Geriatrie/Reha wurde Lindera von führenden Krankenhausbetreibern zum Medical Start-up 2018 gewählt. Lindera wird u.a. vom renommierten Frühphaseninvestor „Rheingau Founders“ (Mitinitiatoren von Lieferando.de / Simplesurance / Medlanes / Humanoo) unterstützt, Entwicklungspartner sind u.a. die AOK Nordost und die Malteser.

Download

Bildmaterial zur Lindera-App sowie das Logo können Sie [hier herunterladen](#).

Ansprechpartnerin Lindera GmbH

Oranienstraße 185
c/o Rheingau Founders GmbH
10999 Berlin
Diana Heinrichs
diana@lindera.de
Tel.: 030 12085471

Ansprechpartner PR-Agentur FAKTOR 3

Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
Fax: +49 (0)40-67 94 46-11

Marina Lenz

m.lenz@faktor3.de

Tel.: +49 (0)40 679446 6304

Christian Gäbele

c.gaebele@faktor3.de

Tel.: +49 (0)40-67 94 46-6179